

Er ist wieder da!



Beim zweiten Turnier der Tiroler Champions Tour startete auch Werner Duregger vom ABC Imst und ließ die gesamte Konkurrenz wie in alten Zeiten hinter sich.

Nachdem gesundheitliche Probleme Werner gezwungen haben, ganz mit dem Billard aufzuhören, konnte der Arzler in den letzten Jahren langsam wieder in den Sportbillardzirkus einsteigen und auch schon beachtliche Erfolge mit seinen Mannschaftskollegen in der Liga erzielen.

Letztes Wochenende aber konnte unser Werner endlich in Tirol wieder seinen Namen auf der Siegerliste ganz oben hinterlassen, wie es vor ein paar Jahren noch gang und gäbe war.

Schon in den Vorrunden, die in den Vereinslokalen in Telfs und Inzing ausgetragen wurden, spielte sich Werner scheinbar mühelos nach Vorne und ging ungeschlagen ins Achtelfinale. Sein erster Gegner dort war Marco Haider, die aktuelle Nummer 2 in Tirol, was den ABCler aber nicht sonderlich zu imponieren schien. Werner ging nach kürzester Zeit mit einem 5:0 Triumph vom Tisch und konnte sich auf sein Halbfinale gegen Robert Marx aus Innsbruck vorbereiten, der mit 5:3 abgefertigt wurde. Werner Duregger stand somit nach vielen Jahren erstmals wieder im Finale eines Tirolweiten Ranglistenturniers.

Der sportliche Wettstreit gegen den derzeitigen Ranglistenführer Mario Staudacher gipfelte in einer Leistung der beiden Spieler, die ein kaum gesehenes Niveau erreichte. Fast jede Partie wurde durch "Ausschuss" von einem der beiden entschieden und so stand es kurz vor Mitternacht dann endlich 5:5 und Mario war am Zug. Beim Break des Telfers fiel jedoch keine Kugel und er musste vom Tisch. Werner zeigte keinerlei nervliche Anspannung und schoss auch diese Entscheidungspartie aus. Mit einem 6:5 Sieg holte er sich den obersten Stockerlplatz und die Bewunderung aller noch anwesenden Sportler.